

QUICK

& SLOW

Ausgabe 2 | 2025

Jahresempfang 2025



INHALT

Ausgabe 1 | 2024

1

Nachrichten und Notizen

- Aktuelles aus dem Präsidium
- Bericht Mitgliederversammlung
- Impressionen Jahresempfang

2

Breiten- und Leistungssport

- Ergebnisdienst Leistungssport
- Dance Camp Kids und Teens

3

Veranstaltungskalender

- Aktuelle Übersicht aller Veranstaltungen

4

Tanztee – Im Gespräch mit...

- unserem neuen Präsidenten Dr. Stefan Wößner
- NEW GIRL(S) IN TOWN

5

Turnierpaarübersicht

- Aktuelle Übersicht unserer Paare

6

Ansprechpartner und Impressum

- Aktuelle Übersicht Präsidium und Beauftragte
- Impressum

Aktuelles aus dem Präsidium

Erweiterung Sportförderkonzept

Liebe Turniertänzer*innen,

ab diesem Jahr erweitern wir unser bestehendes Sportförderkonzept um einen zusätzlichen Baustein. Neben den bereits bestehenden Bausteinen (sportliche Erfolge sowie Kaderzugehörigkeit) wollen wir damit unsere Tänzer*innen umfassend und ganzheitlich ausbilden: fachlich & persönlich, um sie gemeinsam erfolgreich zu machen. Ein kleines Team (Julia, Simon, Olli, Elina, Gudrun, Jura, Dome) hat lange darüber beraten und nun hat das Präsidium dem neuen Konzept zugestimmt. Wie ihr an der Mitgliederversammlung erfahren habt, stellt der Verein bis etwa 5.000 € pro Jahr für den neuen Baustein bereit.

Dazu gibt es Zuschüsse zu bekannten und neuen Aktivitäten: TSZ-Camp, Intensiv-Workshops Standard / Latein zu speziellen Themen wie Fuß- oder Armarbeit und Workshops zu Grundsatzthemen wie Fitness, Performance, Physio, Ernährung, Schauspiel.

Dafür erwarten wir, dass ihr die meisten dieser Angebote (70 %) wahrnehmt, an Practice und Mitglieder- bzw.

Jugendversammlung teilnehmt sowie euch im Verein engagiert (z.B. durch aktive Unterstützung, vor allem durch Shows, von wenigstens zwei Veranstaltungen des Vereins). Außerdem steht ihr loyal zum Trainerteam und kommuniziert offen. Bei Kindern und Jugendlichen gilt das auch für die Eltern - hier auch durch die Teilnahme an Elternabenden und Unterstützung bei Festen z.B. durch Beiträge zum Buffet bei Festen und Feiern.

Auf der anderen Seite verpflichten sich Verein und Trainerteam ebenfalls zu Kooperation, hohem Engagement, Verlässlichkeit und zeitlicher Verfügbarkeit sowie enger Zusammenarbeit im Team.

Wie bei den anderen Bausteinen unseres Förderkonzepts erfolgt die Auszahlung am Jahresempfang des Folgejahrs. Die Details inkl. Kalenderübersicht der förderfähigen Zusatzworkshops sowie die Fördersummen werden wir zeitnah auf der Homepage veröffentlichen.

Euer Präsidium

Eiserne Hochzeit

Einen ganz besonderen Tag durften unsere langjährigen Mitglieder Josef und Sieglinde Krug (vielen besser bekannt als Sepp und Siss) dieses Jahr feiern, denn der Hochzeitstag jährte sich bereits zum 65. Mal!

Das Präsidium freut sich und gratuliert den beiden ganz herzlich.



Jahresempfang 2025

Für alle, dies es verpasst haben und jene, die den Abend noch einmal Revue passieren lassen wollen, gibt es hier ein paar Impressionen unseres diesjährigen Jahresempfangs.



Wir bedanken uns für einen tollen Abend 2025 und freuen uns schon jetzt auf den Jahresempfang 2026!

Jugend- und Mitgliederversammlung 2025

Das Präsidium hatte alle Mitglieder für den 30. März 2025 zur Jugend- und Mitgliederversammlung ins Clubheim des TSZ eingeladen.

Die für 14:30 Uhr angesetzte Jugendversammlung musste in diesem Jahr leider ausfallen, denn die Paare waren leider auf dem Kadertraining bzw. auf Turnieren.

Unsere Mitgliederversammlung wurde pünktlich von unserem Präsidenten Simon Reuter eröffnet. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest, bevor die einzelnen Tagesordnungspunkte besprochen wurden.

Zu den Berichten des Präsidiums gab es in diesem Jahr weder Ergänzungen noch Fragen aus dem Auditorium. Somit konnte das gesamte Präsidium für die Tätigkeit im vergangenen Jahr entlastet werden.

Die **Kassenprüfer** Jutta Bernhardt und Günter Frick haben sich für haben sich bereit erklärt, auch im kommenden Jahr die Kassenprüfung vorzunehmen und wurden erneut gewählt.

Ein großer Tagungsordnungspunkt waren die turnusmäßigen Neuwahlen des Präsidiums. Zwei Posten waren vakant und mussten neu besetzt werden, eine kommissarisch Besetzung musste bestätigt werden und alle übrigen Posten traten zur Wiederwahl an.

Unsere beiden nicht wieder angetretenen Präsidiumsmitglieder Simon Reuter und Ramona Spengemann wurden mit Dankesworten Geschenken und Applaus verabschiedet.

Das **neue Präsidium** setzt sich wie folgt zusammen:

- Dr. Stefan Wößner – Präsident
- André Waibel – Vizepräsident
- Lutz Schürmann – Vizepräsident
- Gudrun Schürrle – Schatzmeisterin
- Dr. Oliver Brosch – Tanzsportwart
- Daniela Nottmeyer – Breitensportwartin
- Elina Geller – Jugendwartin
- Nicole Geller – Beisitzerin Jugend
- Sven Spengemann – Veranstaltungswart
- Lea Offermann – Referentin Öffentlichkeitsarbeit
- Paula Simon – Beisitzerin Öffentlichkeitsarbeit
- Dr. Birgit Pelka – Schriftführerin

Auch für das laufende Jahr sind einige Renovierungsarbeiten geplant. Ein weiterer großer Punkt war das Thema Helperstunden, denn hier gab es ein paar Anträge, die diskutiert wurden. Eine diesbezügliche Satzungsänderung musste vertagt werden, denn diese muss bei der Einladung zur Mitgliederversammlung angekündigt werden.

Auch für das Jahr wurde die Zahl der Helperstunden auf 12 festgelegt. Nicht geleistete **Helperstunden** werden – wie gehabt – mit 15 € pro Stunde abgerechnet.

Gegen 17:30 h endete die Mitgliederversammlung und es wurde gemeinsam abgebaut.

1. erfolgreiches Dancecamp Kids im TSZ!

Liebe Mitglieder,

Es freut mich sehr als neue Integrationsbeauftragte und gleichzeitig auch Trainerin im TSZ neue Ideen in den Verein einbringen zu dürfen. Neben neuen Schul- und Kindergartenkooperationen gibt es ein Projekt, welches mir sehr am Herzen lag: Ein Feriencamp für Kids und Teens, in welchem über die Woche getanzt wird, was das Zeug hält und nebenher neue Freundschaften und ein großer Zusammenhalt entsteht. Als langjährige Tänzerin erinnere ich mich heute besonders gut an die intensive und prägende Zeit, welche ich selbst in Feriencamps genießen durfte. Dieses gute Gefühl wollte ich auch ins TSZ bringen. Und so ging das erste Dancecamp Kids in den Faschingsferien vom 03.03.-07.03. an den Start!

Als erstes Feriencamp war es nicht so leicht zu wissen, wie das Ganze ankommen wird. Doch es war ein Erfolg. Mit neun Anmeldungen und drei Trainerinnen konnten wir schlussendlich starten. Die Kids im Alter zwischen 8 und 13 Jahren trainierten in den Stilen Hip-Hop, Jazz Dance und Showdance täglich fünf Stunden und führten am letzten Camptag die Choreografien vor Familie und Freunden auf. Besonders schön war, dass die neun fremden Mädels über die Woche sehr zusammengewachsen sind. Sei es durch die gemeinsamen Tänze, Spiele oder die Mittagspause, in der draußen getobt, gequatscht und gechillt wurde. Gemeinsam mit den Trainerinnen Xenia Filter, Sabrina Reichle und auch mir wurde ein vielseitiges Programm geschaffen, welches wir weiter fortführen möchten.

Es geht also weiter! Die nächsten Camps finden in folgenden Ferienwochen immer von 10-16 Uhr statt (freitags bis 17:30 Uhr):

Ostern 22.04.-25.04.

Pfingsten 16.06.-20.06.

Sommer 08.09.-12.09.

Herbst 27.09.-31.09.



Es werden wieder drei Trainerinnen in den Stilen Hip-Hop, Jazz Dance und Showdance vertreten sein. Außerdem erhöht sich unsere Altersspanne: Ab sechs Jahren kann man nun teilnehmen! Alle Infos zum Stundenplan findet ihr natürlich auf unserer Homepage. Bei Fragen wendet Euch gerne an mich unter integrationsbeauftragte@tsz-stuttgart.de

Es freut mich ungemein, dass wir nun ein Ferienangebot für alle Kinder und Jugendlichen im TSZ haben und ich bin gespannt wie viel in den nächsten Camps passieren wird!

Eure Integrationsbeauftragte und Trainerin

Anni Bork, März 2025



TSZ-Nachwuchs startet erfolgreich ins neue Tanzjahr!

Am 12. Januar fand beim TTC Rot-Gold Tübingen der diesjährige Jugendtanztag statt und unsere Paare sammelten dabei wieder tolle Platzierungen. Tristan Ringwald und Lena Hetzel tanzten in der Jugend C Standard auf den 2. Platz und erhielten dabei auch einige Bestnoten.

Im Turnier der Jugend B Latein starteten mit **Oliver Gerber und Selina Schäfer** sowie **Hryhorii Yevlash und Megan Pietsch** gleich zwei TSZ-Paare. Beide Paare tanzten auf das Treppchen. Hierbei freuten sich Oliver und Selina mit Platzziffer 11 über den 2. Platz. Knapp dahinter belegten Hryhorii und Megan mit Platzziffer 15 den 3. Platz.



Erfolge in Nord & Süd



Gleich zwei tolle Tanzsportveranstaltungen standen mit zahlreichen Erfolgen für unsere TSZ-Starter auf dem Turnierkalender. Unsere Tanzsportjugend zog es nach Königsbrunn zum Bavarias First 2025 beim TSC dancepoint

e.V. Königsbrunn. Zwei unserer MAS-Paare sowie ein HGR-Paar zog es in den Norden zum Ranglistentauftakt 2025 in Pinneberg.

Oliver Gerber und Selina Schäfer starteten sowohl in Standard als auch in Latein und wussten mit ihrer Leistung das Wertungsgericht zu überzeugen. In der Hauptgruppe B Latein zogen die beiden klar ins Finale ein und konnten sich über einen Sieg mit allen gewonnenen Tänzen freuen. Als Sieger tanzten die beiden auch in der anschließenden A-Klasse mit. Mit knappem Vorsprung konnten sich Oliver und Selina hier mit dem 3. Platz erneut eine Platzierung sichern.

In der Hauptgruppe B Standard tanzten die beiden ebenfalls souverän ins Finale. Auch in diesem Turnier ließen Oliver und Selina niemanden an sich vorbei und konnten sich so über den zweiten Sieg des Wochenendes freuen.

Erfolge in Nord & Süd

Am Sonntag starteten **Tristan Ringwald und Lena Hetzel** in ihrem ersten gemeinsamen Latein-Turnier. In der Hauptgruppe D Latein konnten sie sich für das Finale qualifizieren und tanzten mit Wertungen von 2 bis 6 auf den 6. Platz.

Im anschließenden Standard-Turnier der Hauptgruppe C Standard konnten sich die beiden ebenfalls überzeugend präsentieren und qualifizierten sich für das Finale. Erneut gab es gemischte Wertungen – in diesem Fall reichte es für einen tollen 4. Platz. In der Hauptgruppe B Latein gingen auch am Sonntag Oliver und Selina an den Start. Mit einer fast makellosen Bilanz tanzten die beiden erneut auf den obersten Podestplatz.

Den vierten Sieg im fünften Turnier des Wochenendes ertanzten sich Oliver und Selina im Turnier der Hauptgruppe B Standard. Mit allen gewonnenen Tänzen setzten sie sich an die Spitze des Feldes.



Etliche Kilometer weiter nördlich tanzten am Samstagvormittag die 110 Paare der MAS III S Standard die erste Rangliste des Jahres 2025. In diesem großen Feld gingen - nach einer etwas holprigen Anreise, die 10 Stunden brauchte und aufgrund einer ausgefallenen Heizung auch noch frostigen Nacht - **Stefan Isenecker und Diane Mongellaz** an den Start und konnten trotz der unglücklichen Voraussetzungen direkt überzeugen. Der Einzug in die zweite Runde war reine Formsache und wurde souverän gemeistert.

Die Qualifikation für die zweite Runde gelang den beiden ebenfalls mühelos und es wurden weitere Kreuze gesammelt. Am Ende war es ein toller 31. Platz im Achtelfinale und als Sahnehäubchen waren die beiden außerdem bestes TBW-Paar in diesem Feld.

Am Sonntagmorgen starteten dann die Paare der MAS IV S Standard in die erste Rangliste des Jahres. Nach vielen Jahren in Glinde fanden die Ranglisten in diesem Jahr in Pinneberg statt. **Alexander und Gisela Schürmann** traten in dem ersten Turnier des Tages an und belegten in der Endabrechnung im Achtelfinale den 41 Platz.



Etwas später traten dann die 66 Paare der MAS II S Standard zu ihrer ersten Rangliste an. In diesem Turnier waren **Sven und Ramona Spengemann** für das TSZ am Start. Krankheitsbedingt war das Training in den letzten Wochen deutlich zu kurz gekommen - verlernt haben die beiden aber offenbar nichts. Sie überzeugten mit der gezeigten Leistung und konnten sich für die dritte Runde qualifizieren. Im Viertelfinale tanzten sie sich vor bis auf den 18. Platz und konnten sich damit sogar ggü. der Vorjahresveranstaltung verbessern.

Der krönende Abschluss des Ranglistenwochenendes war das Turnier der Hauptgruppe S Standard, wo das TSZ durch **Erik Dabergott und Nicole Geller** vertreten wurde. Die beiden zeigten eine tolle Leistung und zogen verdient ins Semifinale ein. Mit dem 8. Platz konnten die beiden ihren Anspruch auf einen Platz in der deutschen Spitzengruppe untermauern.

Medaillen und weitere tolle Erfolge bei den ersten LM 2025

Am ersten Februar-Wochenende fanden beim 1. Tanzsportclub Rastatt die ersten Landesmeisterschaften des Jahres statt. Die Solisten und Paare der Altersstufen Kinder, Junioren und Jugend haben sich in den Lateintänzen gemessen. Unsere Nachwuchstänzerinnen und ~tänzer konnten dabei überzeugen und kehrten mit zahlreichen tollen Ergebnissen zurück. Am Samstag fanden erst die Solo-Landesmeisterschaften und anschließend die Meisterschaften der Paare statt:

2. Platz für **Alisa Loginova** bei der LM Solos Kin. C Latein

2. Platz für **Mark Avtushko** bei der LM Solos Jun. I B Latein

6. Platz für **Borys Harhala / Nikol Kuzmenkova** in der LM Kin. C Latein

4. Platz für **Bernhard Siegle / Diana Trush** in der LM Jun. II C Latein

5. Platz für **Elias Schmidt / Alisa Gerich** in der Jun. I B Latein

4. Platz für **Robert und Isabelle Gurevich** in der Jun. II B Latein

Der Sonntag lief ebenfalls sehr gut und auch hier gab es wieder Medaillen und Finalteilnahmen:

1. Platz für **Mariia Nosova** in der LM Solos Jug. C Latein

2. Platz für **Mariia Nosova** in der LM Solos Jug. B Latein

5. Platz für **Tristan Ringwald / Lena Hetzel** in der Jug. D Latein

5. Platz für **Bernhard Siegle / Diana Trush** in der Jug. C Latein

4. Platz für **Oliver Gerber / Selina Schäfer** in der Jug. B Latein

5. Platz für **Hryhorii Yevlash / Megan Pietsch** in der Jug. B Latein

7. Platz für **Levin Gerich / Kristina Parfeniuk** in der Jug. B Latein

8. Platz für **Frederik Schmidt / Sofiia Mudrak** in der Jug. B Latein

10. Platz für **Endrik Schmidt / Jennifer Kunke** in der Jug. A Latein

Die tollen Ergebnisse auf den Landesmeisterschaften lassen auch für die kommenden Deutschen Meisterschaften im TSZ auf gute Ergebnisse hoffen!



3 Starts = 3 x Edelmetall bei den Latein-LM 2025 in Öhringen



Am zweiten Februar-Wochenende trafen sich unsere Lateintänzer in Öhringen um die diesjährigen Landesmeister in den unterschiedlichen Seniorenklassen zu küren. Gleich am frühen Morgen gab es ein tanzsportliches Debüt in der MAS III D Latein: **Ronald und Verena Stegmiller** traten zu ihrem ersten Turnier an. Die beiden

überzeugten das Wertungsgericht, konnten die Rumba sogar gewinnen und vergaben die Goldmedaille um nur eine Plätziffer. Damit holten die beiden gleich zu Beginn des langen Meisterschaftstages die erste Medaille.

Ein wenig später wurde der Titel in der Solo MAS II D Latein vergeben und hier trat **Nataliya Klezelmann** an und auch in diesem Wettbewerb wurde es eng um den Titel. Ebenfalls mit Plätziffer 5 und einem Zähler Differenz erreichte Nataliya die Silbermedaille mit einem gewonnenen ChaCha.

Am Nachmittag wurde der Landesmeister in der MAS II S Latein ermittelt. **Oliver Brosch und Tina Grassl** stellten sich in diesem Turnier der Konkurrenz und konnten sich in der Endabrechnung um einen Platz nach vorne schieben. Mit klarem Votum des Wertungsgerichts wurden auch diese beiden Vizelandesmeister!

nächster internationaler Erfolg für Groß/Groß

Während in Öhringen einige unserer Paare ihre Landesmeisterschaften bestritten, reisten **Michael und Regina Groß** wie auch schon im vergangenen Jahr nach Belgien um am Samstag wie am Sonntag bei den dortigen Antwerp Diamond Dancesport Cup in den WDSF Senior IV Standard anzutreten.

Der Samstag ging über 5 Runden und erforderte gutes Durchhaltevermögen - kein Problem für die beiden. Mit einer konstant guten Leistung überzeugten die beiden das 11-köpfige Wertungsgericht und gaben auf dem Weg ins Finale nur wenige Kreuze ab. Am Ende konnten sich die beiden nicht nur über zahlreiche Bestnoten freuen sondern den Tango sogar für sich entscheiden. Die übrigen vier Tänze beendeten sie auf dem 2. Platz, der auch das Turnierergebnis war.

Auch am Sonntag gingen über 40 Paare an den Start und so war das Finale an diesem Tag die vierte Turnierrunde, die getanzt

wurde. Erneut qualifizierten sich Michael und Regina mit der gezeigten Leistung souverän für die Finalteilnahme. Im Finale gab es erneut viele Bestnoten und im Slowfoxtrott eine Kuriosität. Konnte der Sieger in diesem Tanz noch klar entschieden werden, so war sich das Wertungsgericht uneinig, wer denn den 2. Platz belegen sollte und selbst bis zu den 6er-Wertungen waren zwei Paare punktgleich und so gab es in diesem Tanz einen geteilten 2. Platz. Insgesamt belegten Michael und Regina auch an diesem Tag als bestes deutsches Paar den 2. Platz.



Mit Doppelsieg in die A-Klasse!

Bei der Landesmeisterschaft lief es gesundheitlich nicht rund für **Hryhorii Yevlash und Megan Pietsch**. Damit ging es knapp am Treppchen und somit auch am Aufstieg vorbei. Aus diesem Grund ging es am Sonntag, 09.02. ins Saarland zum TSC Schwarz-Gold Casino Saarbrücken. Dort lief es dann hervorragend für die beiden. Zwei Turniere und zwei Siege reichten für den Aufstieg in die A-Klasse!



Sinsheimer Tanzsporttagen 2025

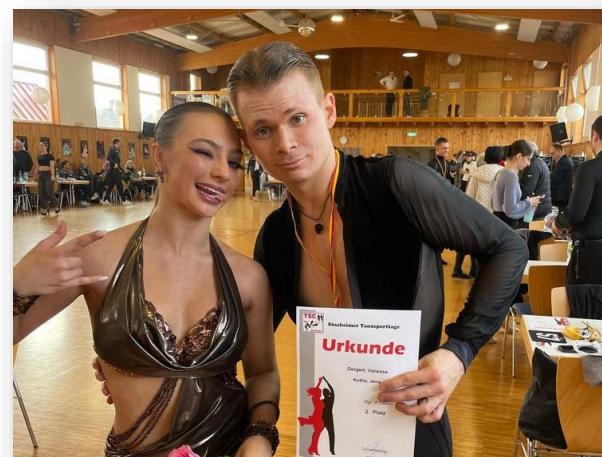
Am 15. und 16. Februar wurde beim TSC Rot-Gold Sinsheim in verschiedenen Klassen getanzt und unsere Paare kehrten mit tollen Erfolgen zurück. In der MAS III B Standard tanzten **Peter und Ursula Spiegel** in die dritte Runde und erreichten im Finale einen tollen 5. Platz.



Im kombinierten Turnier der MAS II und III S Standard gingen **Wolfgang Binder und Gudrun Schürre** an den Start. Mit klarem Votum des Wertungsgerichts zogen die beiden ins Semifinale ein und verpassten die Finalteilnahme nur um 1 Kreuz. Die beiden beendeten das Turnier auf dem 7. Platz.

Und auch der Sonntag brachte tolle Ergebnisse - dieses Mal für unsere jüngeren Tänzer. In der Jugend A Latein gingen **Oliver Gerber und Selina Schäfer** nicht nur an den Start sondern auch als Sieger vom Parkett.

Im anschließenden Turnier der HGR A Latein tanzten gleich zwei unserer Paare und beide qualifizierten sich nicht nur für das Finale sondern tanzten auf das Treppchen. Oliver und Selina belegten mit gemischten Wertungen den 3. Platz und konnten dabei die Rumba für sich entscheiden. **Jens Kothe und Vanessa Gergert** lieferten sich mit einem Paar aus Öhringen. Die beiden mussten sich am Ende um 2 Platzziffern geschlagen geben, durften sich aber nicht nur über den 2. Platz freuen sondern auch noch den **Aufstieg in die S-Klasse** feiern!



In der HGR C Standard tanzten **Tristan Ringwald und Lena Hetzel**. Auch die beiden ließen nichts anbrennen und tanzten sich klar vor bis in die Finalrunde. Mit Wertungen von 1 - 6 erreichten sie in der Gesamtabrechnung den 5. Platz.

Erfolgreiches Wochenende für die TSZ-Paare in Nah & Fern

Unsere Paare starteten am letzten Februar-Wochenende wieder in unterschiedlichen Wettbewerben und konnten sich dabei wieder über zahlreiche tolle Ergebnisse freuen. Die Ziele waren die TBW-Nachwuchstrophy in Öhringen, der Malta Dancesport Cup sowie der Pyramid Cup im österreichischen Vösendorf (bei Wien).

Auf den Weg nach Malta zum dortigen WDSF-Turnier machten sich **Albert und Andrea Rommel**. Das Turnier findet im Ballsaal des Radison Blue Hotels statt und die beiden konnten sich in dem tollen Ambiente gut präsentieren. Sie tanzten sich klar ins Semifinale und beendeten das Turnier auf dem geteilten 9. Platz.

Zahlreiche Finalergebnisse holten unsere Nachwuchspaare in Öhringen:

2. Platz in der Jugend C Standard für **Tristan Ringwald und Lena Hetzel**, die am Turnierende die gleiche Platzziffer hatten wie der Sieger und so musste das Ergebnis im Skating ermittelt werden

2. Platz für **Robert und Isabelle Gurevich**, die sich in der Junioren II B Standard auf das Treppchen stellen durften

Im kombinierten Turnier der Jugend A und B standen zwei TSZ-Paare ganz oben: **Oliver Gerber und Selina Schäfer** in der A-Klasse und **Robert und Isabelle** in der B-Klasse

2. Platz für **Tristan und Lena** in der Jugend D Latein

2. Platz für **Robert und Isabelle** in der Junioren II B Latein

2. Platz in der Jugend A Latein für **Oliver und Selina**

Ein paar hundert Kilometer weiter südlich tanzten unsere Seniorenpaare mit Weltmeistern und weiteren Paaren der Weltspitze um internationale Erfolge.

Zum wiederholten Male traf man sich beim Pyramid Cup, um unter einer gläsernen Pyramide und in der Botanik WDSF-Turniere auszutanzen.

Die Frühschicht gehörten an beiden Tagen den Paaren der Iller und IVer in den Standardtänzen – die größten Startfelder der Veranstaltung. **Michael und Regina Groß** waren durch ihre Spitzenposition in der Weltrangliste an beiden Tagen für die erste Runde gesetzt, **Alexander und Gisela Schürmann** traten jeweils zur Frühschicht an.

Am ersten Tag konnten sich Alexander und Gisela bis auf den 51. Platz vortanzen und verpassten den Einzug in die Runde der 48 besten Paare denkbar knapp. Michael und Regina tanzten frei auf und erreichten am Nachmittag als bestes deutsches Paar das Finale, welches ausschließlich von WM-Finalisten sowie einem „Neuzugang“ in der Altersstufe bestritten wurde. Mit Platzziffer 27 verpassten die beiden knapp den 5. Platz und beendeten das Turnier am dem 6. Platz, bei dem sie sich auch über einige Bestnoten freuen konnten.



Erfolgreiches Wochenende für die TSZ-Paare in Nah & Fern

Im Rahmen der Abendveranstaltung starteten dann sowohl die Paare der Senior II Latin als auch die der Senior II Standard. Bei den Standardpaaren war fast alle aus den Top 10 der Weltrangliste vertreten – einige davon kamen dann als Sternchenpaar in der zweiten Runde dazu. **Sven und Ramona Spengemann** stellten sich hier erfolgreich der Konkurrenz und konnten mit der gezeigten Leistung das Wertungsgericht überzeugen. Sie zogen in die 3. Runde ein und belegten in der Endabrechnung in diesem leistungsstarken Feld als viertbestes deutsches Paar den 20. Platz.

Geschachtelt mit dem Turnier der Senior II Standard waren **Oliver Brosch und Tina Grassl** in der Lateinsektion am Start. Auch die beiden konnten sich gut im Vergleich mit den Toppaaren der Weltrangliste präsentieren und wussten mit ihrer Leistung zu überzeugen. Die Reise ging an diesem Tag bis ins Semifinale und hier auf den geteilten 8. Platz – das reichte dann sogar für eine entspannte Rückreise zum Hotel.

Am zweiten Tag ging es am Morgen erneut zuerst für die Paare der IV Standard auf das Parkett. Alexander und Gisela konnten erneut einige Paare hinter sich lassen und belegten geteilten 57. Platz. Nach der Vorrunde stiegen dann wieder die 12 Sternchenpaare ein und die Erfolgsreise für Michael und Regina ging in die nächste Runde. Mit einem tollen 7. Platz verpassten die beiden an diesem Tag denkbar knapp den Einzug ins Finale.

Den Abschluss aus TSZ-Sicht bildeten an diesem Wochenende Sven und Ramona, die noch einmal bei den Senior II Standard antraten. Erneut konnten sie eine tolle Leistung abrufen und sich bis ins Viertelfinale vortanzen. Die Wertungsrichter sahen die beiden an diesem Tag auf dem 17. Platz.



Tolle Erfolge im TSZ, in Karlsruhe und in Speyer

Das erste März-Wochenende stand mal wieder ganz im Zeichen des Tanzens. Ganz vorne dran standen natürlich die Deutschen Meisterschaften im TSZ, bei denen mehrere unserer Paare sich in neuen Altersstufen, neuen Leistungsstufen und zum Teil auch in neuen Outfits präsentierten. Das nächste Highlight war natürlich die TBW-Trophy, bei der sich ebenfalls einige unserer Paare der Konkurrenz stellten. Last but not least: der Orchideenpokal in Speyer, wo sich eins unserer Paare über zwei tolle Ergebnisse freuen durfte.

Aber nun der Reihe nach:

Der Samstag der Deutschen Meisterschaften war den Paaren der Junioren I und II Latein vorbehalten. Nachdem die Starterzahlen im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen waren und die Sitzplätze bereits einige Tage vor der Veranstaltung ausverkauft waren, war die Stimmung im Clubheim entsprechend ausgelassen und die Paare genossen es, sich vor dem Publikum zu präsentieren. Unter den 35 Paaren der Junioren I waren auch **Elias Schmidt und Alisa Gerich** am Start. Mit einem deutlichen Votum des internationalen Wertungsgerichts zogen die beiden in die nächste Runde ein und verpasst mit dem geteilten 14. Platz nur knapp den Einzug ins Semifinale.

Das Starterfeld der Junioren II war sogar auf 62 Paare angewachsen und auch hier waren TSZ-Paare am Start. Elias Schmidt und Alisa Gerich erreichten ebenso das Achtelfinale wie **Frederik Schmidt und Sofiia Mudrak**. Beide Paare belegten den geteilten 44. Platz. Bis ins Viertelfinale tanzten an diesem Tag **Robert und Isabelle Gurevich**, die im Rahmen einer Homestory auch vom SWR begleitet wurden. Am Ende durften sich die beiden als drittbestes TBW-Paar über einen tollen 16. Platz freuen und verpassten das Semifinale nur knapp.



Der zweite Meisterschaftstag begann etwas früher und die Kinder tanzten an diesem Tag als erstes. **Borys Harhala und Nikol Kuzmenkova** waren erst vor Kurzem in die C-Klasse aufgestiegen und tanzten ihre erste Deutsche Meisterschaft. Die beiden wurden von unserem Trainerteam und den Schlachtenbummlern lautstark angefeuert und tanzten sich vor bis auf den 13. Platz.

Ab Mittag starteten dann auch die Paare der Jugend A Latein in ihre Deutsche Meisterschaft und das TSZ wurde hierbei von gleich drei Paaren vertreten. Mit **Oliver Gerber und Selina Schäfer** sowie **Hryhorii Yevlash und Megan Pietsch** waren zwei frisch gebackene A-Paare am Start, außerdem tanzte mit **Endrik Schmidt und Jennifer Kunke** ein "erfahrenes" A-Paar unseres Clubs bei dieser Meisterschaft. Oliver und Selina tanzten in diesem Feld auf den geteilten 53. Platz, Grisha und Megan erreichten den geteilten 46. Platz und Platz 40 wurde es für Endrik und Jennifer.

Tolle Erfolge im TSZ, in Karlsruhe und in Speyer

In Karlsruhe stand das erste Qualifikationsturnier der TBW-Trophy auf dem Plan und einige unserer gingen hier erfolgreich an den Start. In der HGR II D Standard starteten **Daniel Roth und Stefanie März**. Die beiden erreichten das Semifinale und tanzten hier auf den 10. Platz. Beim Start in der MAS I D Standard traten die beiden ebenfalls an und konnten sich souverän für das Finale qualifizieren. Mit allen gewonnenen Tänzen holten sie sich den Sieg in dieser Klasse.

Tristan Ringwald und Lena Hetzel hatten sich ebenfalls für einen Start bei der TBW-Trophy entschieden und sich für das Turnier der HGR C Standard gemeldet. Unter den 17 Startern konnten sich die beiden klar für das Finale

qualifizieren und setzten sich in der Endrunde an die Spitze des Feldes. Mit diesem Sieg machten die beiden den **Aufstieg in die B-Klasse** perfekt!

Ihr Turnierdebüt in Karlsruhe gaben **Federico Di Mauro und Lisa Zibuschka**. In der HGR II D Standard erreichten die beiden am Sonntag im Semifinale einen geteilten 8. Platz.

Einen Doppelerfolg feierten **Ronald und Verena Stegmiller** beim Orchideenpokal in Speyer. Sowohl in der MAS III D Latein als auch in der MAS II D Latein konnten sich die beiden das Wertungsgericht mit der gezeigten Leistung überzeugen und sicherten sich in beiden Vergleichsfeldern klar den 2. Platz.



Finale für Oliver Brosch / Tina Grassl



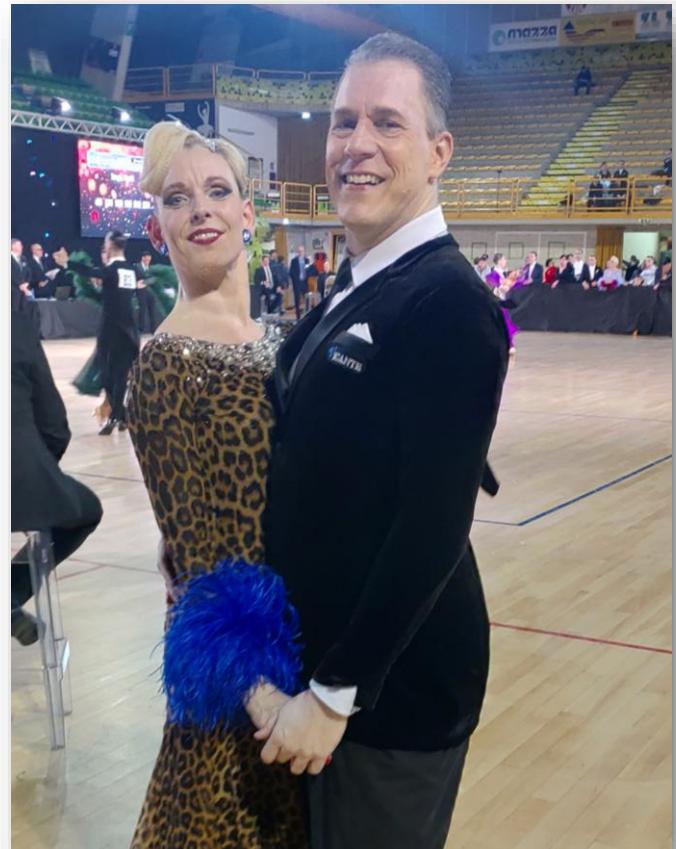
Mitte März wurde in der Stadthalle Wetzlar Latein getanzt, denn in Nordhessen wurden

in diesem Jahr die Deutschen Meisterschaften Latein für die U21, HGR sowie MAS I, II und III ausgetragen. Am Samstag gingen Oliver Brosch und Tina Grassl gut vorbereitet und hochmotiviert mit 36 weiteren Paaren an den Start und es sollten einige Runden getanzt werden. In den ersten beiden Runden überzeugten die beiden das internationale Wertungsgericht vollständig und gaben nicht ein Kreuz ab. Im Semifinale, welches sie wie im Vorjahr erreichten, wurde es dann spannend. Würde es in diesem Jahr noch eine Runde weiter gehen? Und die klare Antwort vom Flächenrand lautete: Ja! Souverän zogen Oliver und Tina in das Finale ein. Mit Wertungen von 2 bis 6 reichte es in der Endabrechnung für einen tollen 5. Platz!

Internationaler Erfolg in Italien

Am gleichen Wochenende – jedoch einige Kilometer weiter südlich – starteten Sven und Ramona Spengemann. In dem kleinen italienischen Ort Montichiari traten die beiden zur LM-Vorbereitung erneut in einem leistungsstarken Feld gegen internationale Spitzentaenzer wie WM-Finalisten, zurückkehrende WM und Top-Paare der Weltrangliste an.

Trotz krankheitsbedingtem Trainingsrückstand konnten die beiden überzeugen und gaben auf dem Weg ins Viertelfinale nur 4 Kreuze ab. Als drittbestes deutsches Paar belegten die beiden am Ende den geteilten 18. Platz.



Sportlerehrung 2024

Bei den diesjährigen Sportlerehrungen am Freitag, 14.03. waren insgesamt rund 290 Nachwuchssportler im Rathaus und wurden für ihre herausragende Leistungen im Jahr 2024 vom Sportbürgermeister Clemens Maier sowie von Benjamin Barth (Vertreter des Sponsors BW-Bank) ausgezeichnet. In der Rubrik Tanzen waren ausschließlich Tänzerinnen und Tänzer aus dem TSZ nominiert und sie wurden begleitet von unserer Trainerin Julia Niemann.

Ausgezeichnet wurden:

- Tristan Ringwald & Lena Hetzel für ihren Landesmeistertitel
- Endrik Schmidt & Jenny Kunke für ihren Landesmeistertitel
- Hryhorii Yevlash & Megan Pietsch für ihren Landesmeistertitel
- Robert & Isabelle Gurevich für ihren 3. Platz auf der DM
- Mark Avtushko & Alisa Loginova für ihren 1. Platz auf der DM



Erfolgreiches Ballturnier im TSZ



Am Samstag, 22.03. fand im TSZ nicht nur der Ball der Tanzschule Heinen statt sondern im Rahmen des Balls wurde auch ein Einladungsturnier ausgetragen. HGR A Latein stand an der Ausschreibung, aber die Großzahl der Paare waren Jugend A Latein. Mit **Oliver Gerber und Selina Schäfer** sowie **Endrik Schmidt und Jennifer Kunke** nutzten gleich zwei unserer Paare die Chance, bei uns im Clubheim ein tolles Ballturnier zu tanzen.

Beide tanzten eine tolle Vorrunde und wurden mit dem Einzug ins Finale belohnt. In der Endabrechnung sah das Wertungsgericht Oliver und Selina auf dem 6. Platz. Endrik und Jennifer lieferten sich ein enges Duell um den 3. Platz und mussten sich letztendlich mit einem knappen Unterschied von 0,5 Punkten geschlagen geben. Alle Paare verließen reich beschenkt die Siegerehrung.

2 x Finale beim NATF 2025!

Zwei unserer Paare nutzten am vergangenen Wochenende die Chance, beim Neckar-Alb-Tanzfestival zu starten. **Peter und Ursula Spiegel** gingen am Samstag und am Sonntag in der MAS III B Standard an den Start. Am Samstag erreichten die beiden im Semifinale den 9. Platz. Am Sonntag in Reutlingen konnten sich die beiden noch besser präsentierten, erreichten mit der 3. Runde das 7-paarige Finale und tanzten hier auf den 5. Platz. Hierbei konnten sie sich auch über einige bessere Wertungen und sogar eine Bestnote freuen.

Ebenfalls in Reutlingen am Start, aber in der MAS III S waren **Wolfgang Binder und Gudrun Schürrle**. Auch diese beiden konnten sich klar für das Finale qualifizieren und erhielten

gemischte Wertungen. Mit einem tollen 4. Platz tanzten Wolfgang und Gudrun knapp am Podestplatz vorbei.



Frühlingspokalturnier für Solisten

Beim Frühlingspokalturnier in Schwäbisch-Gmünd gaben zwei unserer jungen Solistinnen ihr Debüt auf dem Turnierparkett.

Im Turnier der Solo Kinder I/II D Lat startete **Emilia D' Acierno** und tanzte mit dem geteilten 14. Platz nur knapp am Semifinale vorbei.

Bei den etwas größeren, den Junioren I D Latein tanzte **Rieke Klose** im Finale auf den 6. Platz.



Mergelpokal 2025



Am letzten Märzwochenende haben sich auch zwei unserer MAS-Paare auf das Turnierparkett begeben. Ziel der Reise war der 7. Mergelpokal in Heidenheim.

Sowohl Wolfgang Binder und Gudrun Schürrle als auch Siggi und Maria Klein starteten im Turnier der MAS III S Standard. Mit deutlichem Votum qualifizierten sich beide Paare klar für die Finalteilnahme.

Im Finale lieferten sich die beiden Paare ein enges Duell um das Treppchen. In den ersten beiden Tänzen lagen Siggi und Maria vorne, in den nächsten beiden Tänzen waren es Wolfgang und Gudrun. Somit musste der Quickstep darüber entscheiden, wer auf dem Treppchen Aufstellung nehmen durfte. Gudrun und Wolfgang hatten hier die Nase vorne und sicherten sich mit 1 Platzziffer Vorsprung den 3. Platz, Siggi und Maria beendeten das Turnier auf dem 4. Platz.

Frühlingsball in Fellbach

Ein schönes Einladungsturnier erwartete zwei unserer Paare beim 51. Turnier um den Quellenpokal in der Fellbacher Schwabenlandhalle. Traditionell wird ein Standard- und ein Lateinturnier veranstaltet und abwechselnd ist eins davon der Preis der Schwabenlandhalle und eins davon der Quellenpokal.

Am Start waren **Erik Dabergott und Nicole Geller** sowie **Jens Kothe mit Vanessa Gergert**, die sich zusammen mit den anderen Paaren auf eine großzügige Fläche und Live-Musik freuen durften.

Um nur ein Kreuz verpassten Jens und Vanessa den Einzug ins Finale und belegten den Anschlussplatz ans Finale.

Für Erik und Nicole ging es später am Abend mit dem Finale weiter und es sollte ein Freudenfest werden. Mit klarem Votum des Wertungsgerichts und allen gewonnenen Tänzen setzen sich die beiden an die Spitze des Feldes. Mit einem gläsernen Pokal, Blumen und weiteren Geschenken durften die beiden nach einem Siegertanz die Heimreise antreten.



Aktuelle Veranstaltungsübersicht 2025

22. – 25.04.2025	Dancecamp Kids & Teens
27.04.2025	Studiofest mit indischer Tanzshow
11.05.2025	Tag der offenen Tür



Hinweis Veranstaltungsübersicht:

Wir organisieren monatliche Turniersimulationen, Termine mit Fremdtrainern und Übungsabende. Aus Gründen der Aktualität und der Übersicht entnehmen Sie die jeweiligen Termine bitte unserem ausführlichen Veranstaltungskalender auf unserer Homepage.

Diesen finden Sie hier: <https://www.tsz-stuttgart.de/veranstaltungen>

Hinweis Helferstunden:

Damit diese zahlreichen Veranstaltungen ordnungsgemäß durchgeführt werden können, sind wir auf die Hilfe der Mitglieder maßgeblich angewiesen. Wir veröffentlichen regelmäßig Helferaufrufe per Mail, per Aushang und auf unserer Homepage. Trotzdem fällt es zunehmend schwerer ausreichend Helferinnen und Helfer in den eigenen Reihen zu finden. Die Alternative ist, diese Hilfe extern einzukaufen, was eigentlich nicht den Sinn und Zweck eines gemeinnützigen Vereines widerspiegelt. Daher bitten wir Sie, unseren Helferaufrufen Beachtung zu schenken und zu versuchen, so viele Helferstunden wie möglich jährlich abzuleisten. Die Meldung kann schnell und unkompliziert über unsere Homepage erfolgen. Meldungen werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Die Termine finden Sie hier: <https://www.tsz-stuttgart.de/helperstunden>

Ihr habt Lust auf Tanzen in den Ferien?
Dann kommt zum:

Dancecamp Kids und Teens!



Wir vom TanzSportZentrum Stuttgart-Feuerbach veranstalten in den Schulferien 2025 gleich mehrere Tanzcamps!

Osterferien: 22.04.-25.04.

Pfingsten: 16.06.-20.06.

Sommer: 08.09.-12.09.

Herbst: 27.10.-31.10.



TanzSportZentrum
Stuttgart-Feuerbach

www.tsz-stuttgart.de

Dr. Stefan Wößner

Für was bist du im TSZ verantwortlich?

Stefan: Für Alles und Nichts. Ich habe davor mich viel um die Technik gekümmert und jetzt mit dem neuen Amt natürlich um die Gesamtvertretung des Vereins. Wenn ich aber etwas in ca. 20 Jahren Präsidiumsarbeit gelernt habe, dann, dass es im TSZ ein großartiges Team an Menschen gibt, die ihr Herzblut und ihre Leidenschaft dafür einsetzen, dass der Verein jeden Tag etwas besser wird und gar nichts durch einen alleine bewegt wird. Daher bin ich am ehesten dafür verantwortlich, dass es so bleibt und alle weiter Freude am und im TSZ haben können.



Wo bist du geboren?

Stefan: In Singen am Hohentwiel, aufgewachsen in Radolfzell am Bodensee (ja, in Südbaden, aber beide Eltern sind schwäbisch, d.h. ich kenne alle Besonderheiten der Württembergisch-Badischen „Freundschaft“).

Wann hast du mit dem Tanzsport begonnen?

Stefan: Zunächst mit 15 in der Tanzschule (Tanzclubs am Bodensee sind Mangelware). Dann bin ich zur Diplomarbeit im Jahr 1999 nach München und damals zum ersten Mal in eine Turniervorbereitungsgruppe. Danach bin ich nach Stuttgart gezogen und dort dann in den ATC, bzw. dann ins TSZ. Das erste Turnier dürfte grob 2001 gewesen sein (Hgr D Latein).

Was waren deine größten Erfolge?

Stefan: Da ich sehr spät mit Tanzsport angefangen habe, hielten sich die Erfolge in Grenzen. Für mich sicherlich der dritte Platz bei der Heim-LM im TSZ in der Hgr B Latein inkl. Aufstieg in die A und ein Semifinaleneinzug bei Hessen tanzt (ebenfalls Hgr B Latein, damals mit 94 Paaren am Start).

Welche Lizenzen hast du?

Stefan: Ich habe eine Turnierleiterlizenz. Sonst keine.

Welche Tanzreise ist dir im Gedächtnis geblieben?

Stefan: Viele. Am wichtigsten ist sicher, dass ich beim Tanzen und im TSZ meine Frau kennengelernt habe! Außerdem natürlich viele Erlebnisse rund um Turniere und die GOC. Als echte Reise vielleicht, dass wir als TSZ-Gemeinschaft nach Wien zur Austrian Open sind und dort das Rechenzentrum geschmissen haben (Anfang der 2000er).

Was machst du, wenn du nicht gerade tanzt?

Stefan: In meiner Freizeit gehe ich sonst noch sehr gerne segeln (übrigens häufig mit einem ehemaligen Vizepräsidenten des TSZ). Beruflich bin ich bei der Firma Endress+Hauser in Gerlingen und verantworte dort weltweit die Produktionstechnik.

Lea Offermann



Hallo und 你好.

Ich bin Lea und ich freue mich sehr, mich euch als neue Pressereferentin vorstellen zu dürfen. Vor knapp zwei Jahren bin ich beruflich von Peking nach Stuttgart gezogen – auf der Suche nach neuen Impulsen und Herausforderungen.

Was ich damals noch nicht wusste: Ich würde hier nicht nur eine neue Stadt, sondern auch eine neue Leidenschaft und viele neue

Freundschaften finden.

Im Jahr 2022 habe ich meinen ersten Tanzkurs im TSZ besucht – und seitdem hat mich das Tanzfieber gepackt. Ob Standard oder Latein, mittlerweile tanze ich gemeinsam mit meinem Partner alle 10 Tänze. Aber auch über die Turniertänze hinaus, interessiere ich mich für alle Bewegungsformen und Arten des Tanzen. Die Begeisterung für das Tanzen ist stetig gewachsen und genauso meine Verbundenheit mit dem Verein.

Als Pressereferentin möchte ich, gemeinsam mit unserem neuen Pressteam, unsere Erfolge, Veranstaltungen und den besonderen Vereinsgeist nach außen tragen – Gleichzeitig dafür sorgen, dass alle Mitglieder gut informiert und miteinander vernetzt sind.

Ich freue mich auf viele spannende Aufgaben, kreative Projekte und natürlich den Austausch mit euch!

Liebe Grüße und bis bald,

Euer „New Girl in Town“
Lea

Paula Simon (Beisitzerin Presse)

Bei der vergangenen Mitgliederversammlung wurde ein neuer Posten ins Leben gerufen: der der Beisitzerin für Öffentlichkeitsarbeit. Mich und mein Amt möchte ich an dieser Stelle kurz vorstellen.

Mein Name ist Paula Simon und ich bin im August 2024 aus der Nähe von Bonn „heigschmeckt“. Da ich hier sehr herzlich willkommen geheißen wurde, möchte ich dem Vereinsleben im TSZ etwas zurückgeben. Zusammen mit Lea, Nicole und Elina werde ich mich nun der Öffentlichkeitsarbeit widmen.

Für eine umfangreiche Berichterstattung sind Fotos und Eindrücke von den Turnieren und Veranstaltungen unentbehrlich! Gerne könnt

ihr mir alles unter meiner E-Mailadresse beisitzerin-presse@tsz-stuttgart.de zu kommen lassen.

Ich freue mich drauf!



5 Turnierpaarübersicht

Aktuelle Übersicht unserer Paare (Stand 31.03.2025)

Kinder II	Standard	Latein
Emilia D' Acierno	D	D
Nikol Kuzmenkova & Borys Harhala	D	C
Alisa Loginova	B	B
Junioren I	Standard	Latein
Mark Avtushko	C	B
Rieke Klose	D	D
Alisa Gerich & Elias Schmidt	B	B
Junioren II	Standard	Latein
Isabelle Gurevich & Robert Gurevich	B	B
Susanne Reimann	D	D
Sofiia Mudrak & Frederik Schmidt	B	B
Diana Trush & Bernhard Siegle	C	C
Jugend	Standard	Latein
Selina Schäfer & Oliver Gerber	A	A
Kristina Parfeniuk & Levin Gerich	B	B
Lena Hetzel	D	D
Mariia Nosova	C	B
Kristina Parfeniuk	B	B
Lena Hetzel & Tristan Ringwald	B	D
Amanda Pietsch & Mark Rozsokha	A	C
Jennifer Kunke & Endrik Schmidt	A	A
Megan Patricia Pietsch & Hryhorii Yevlash	B	A
Hauptgruppe	Standard	Latein
Nicole Geller & Erik Dabergott	S	A
Xenia Filter		C
Vanessa Gergert & Jens Kothe	S	S
Paula Simon		C
Weronika Mlynarczyk & Michael Ziga		Professionals

Aktuelle Übersicht unserer Paare

Hauptgruppe II	Standard	Latein
Karina Čmárik & Fabio Andrade Gouveia		B
Lisa Zibuschka & Federico Di Mauro	D	D
Lena Bötsch-Zavřel & Lukáš Zavřel	B	C
Masters I	Standard	Latein
Stefanie März & Daniel Roth	D	D
Marie-Thérèse Spieth & Oliver Spieth	S	
Silke Vogel & Markus Vogel	S	
Masters II	Standard	Latein
Tina Grassl & Oliver Brosch		S
Nataliya Klezelmann		D
Ramona Spengemann & Sven Spengemann	S	
Masters III	Standard	Latein
Jutta Bernhardt & Michael Bernhardt	B	
Gudrun Schürrle & Wolfgang Binder	S	S
Renate Frick & Günther Frick	S	
Diane Mongellaz & Stefan Isenecker	S	
Maria Klein & Siegfried Klein	S	
Andrea Rommel & Albert Rommel	S	
Ursula Spiegel & Peter Spiegel	B	
Verena Stegmiller & Ronald Stegmiller	D	D
Christina Beckert & Michael-Jörg Weigel	B	
Masters IV	Standard	Latein
Regina Groß & Dr. Michael Groß	S	
Eva Bechert & Harald Pauli	S	
Dr. Gisela Schürmann & Dr. Alexander Schürmann	S	



Präsident
Dr. Stefan Wößner

praesident@tsz-stuttgart.de



Jugendwartin
Elina Geller

jugendwartin@tsz-stuttgart.de



Vizepräsident
André Waibel

Vizepraesident-waibel@tsz-stuttgart.de



Veranstaltungsreferent
Sven Spengemann

Veranstaltungsreferent@tsz-stuttgart.de



Vizepräsident
Lutz Schürmann

Vizepraesident-schuermann@tsz-stuttgart.de



Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Lea Offermann

pressereferentin@tsz-stuttgart.de



Schatzmeisterin
Gudrun Schürrle

Schatzmeisterin@tsz-stuttgart.de



Beisitzerin Öffentlichkeitsarbeit
Paula Simon

Beisitzerin-presse@tsz-stuttgart.de



Tanzsportwart
Dr. Oliver Brosch

tanzsportwart@tsz-stuttgart.de



Schriftführerin
Dr. Birgit Pelka

schriftfuehrerin@tsz-stuttgart.de



Breitensportwartin
Daniela Nottmeyer

breitensportwartin@tsz-stuttgart.de



Beisitzerin Jugend
Nicole Geller

Beisitzerin-jugend@tsz-stuttgart.de

Internet tsz-stuttgart.de

Mail info@tsz-stuttgart.de

Telefon 0711 550 74 91

Fax 0711 550 74 92

Instagram [tanzsportzentrum_stuttgart](https://www.instagram.com/tanzsportzentrum_stuttgart/)

YouTube [tanzsportzentrumstuttgart6028](https://www.youtube.com/tanzsportzentrumstuttgart6028)

Redaktion: Ramona Spengemann, Pressereferentin

Ausgabe 2 | 2025

TanzSportZentrum Stuttgart-Feuerbach e.V.

Triebweg 75 | 70469 Stuttgart